

Bürgermeisterin
Geschäftsbereich Kultur

500 Jahre
Nürnberger
Religionsgespräch
streit.macht.zukunft.

Das Nürnberger Religionsgespräch

1525

Anlass – Hintergründe – Folgen

Internationale Tagung

Freitag, 14. März 2025

Samstag, 15. März 2025

im Historischen Rathaussaal
der Stadt Nürnberg

Sehr geehrte Damen und Herren,

es hat die Lebenswelt von Generationen bis in die heutige Zeit verändert und doch ist es als epochales Ereignis kaum im kollektiven Gedächtnis präsent: Das Nürnberger Religionsgespräch. 2025 jährt es sich zum 500. Mal und zählt zu den Schlüsselereignissen des Reformationsgeschehens.



Zwischen dem 3. und 14. März 1525 trafen sich Sachverständige im heutigen Historischen Rathausaal, um Religionsfragen zu diskutieren. Die Debatte soll sogar bei geöffneten Fenstern stattgefunden haben, um so allen Menschen das Mithören zu ermöglichen. Sie endete mit der Einführung der Reformation. Nicht nur theologisch wies dieser Vorgang neue Wege, sondern löste auch radikale gesellschaftliche, kulturelle sowie stadträumliche Veränderungsprozesse aus – nicht nur in Nürnberg.

Dem einschneidenden Ereignis selbst, vor allem aber auch dem Umgang der Menschen mit den damit verbundenen Herausforderungen widmet die Stadt Nürnberg eine hochkarätig besetzte Tagung.

Am gleichen Ort und zur selben Zeit wie vor 500 Jahren setzen sich am 14. / 15. März Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler mit dem Nürnberger Religionsgespräch, den damit einhergehenden reformatorischen Kontroversen sowie der Umbruchszeit des 16. Jahrhunderts auseinander.

Ich freue mich sehr, dass Ministerpräsident Dr. Markus Söder mit einer Ansprache und Landesbischof Christian Kopp mit einem Podiumsbeitrag die Tagung – auch mit Blick auf Gegenwart und Zukunft – eröffnen und bereichern werden.

Seien auch Sie dabei und spüren dem Ereignis und den Folgen von 500 Jahren Nürnberger Religionsgespräch nach.

Ihre



Prof. Dr. Julia Lehner

Bürgermeisterin der Stadt Nürnberg

Programm

Freitag, 14. März 2025

18.00

Begrüßung

*Marcus König,
Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg*

Ansprache

*Dr. Markus Söder, MdL
Bayerischer Ministerpräsident*

18.30

Eröffnungsvortrag

Die Bauern, die Türken und die Heiligen.
Einige Grundkonstellationen der
reformatorischen Auseinandersetzungen in der
ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts
*Prof. Dr. Marina Münkler, Technische Universität
Dresden*

19.00

Talk „Abbruch oder Neuanfang – was gibt’s denn da zu feiern?“

- Prof. Dr. Thomas Kaufmann,
Georg-August-Universität Göttingen
- Christian Kopp, Landesbischof der
Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern
- Prof. Dr. Marina Münkler,
Technische Universität Dresden

Moderation: Dr. Ekkehard Wohlleben,
Evangelische Stadtakademie Nürnberg

20.00

Empfang der Stadt Nürnberg

Ehrenhalle im Rathaus Wolff’scher Bau,
Rathausplatz 2, 90403 Nürnberg
(Anmeldung erforderlich)

Programm

Samstag, 15. März 2025

9.30

Grußwort

*Prof. Dr. Julia Lehner,
Bürgermeisterin der Stadt Nürnberg*

Festvortrag

Das Nürnberger Religionsgespräch von
1525 und seine reformationsgeschichtliche
Bedeutung

*Prof. Dr. Thomas Kaufmann,
Georg-August-Universität Göttingen*

10.45

Panel: Krise und Innovation

*Moderation: Dr. Christine Sauer,
Stadt Nürnberg*

**Stiftungen als Gaben – die Transformation
des Stiftungswesens nach dem Nürnberger
Religionsgespräch**

*Pfr. Dr. Katharina Will,
Heilandskirche Unterhaching*

11.45

Kaffeepause

12.00

**Die Reformation als stadtgeschichtliche
Zäsur. Transformation und Funktionswandel
der Sakraltopographie einer großen Reichs-
stadt**

Prof. Dr. Enno Bünz, Universität Leipzig

13.00

Mittagspause

- 14.30** **Panel: Gesellschaft und Politik**
*Moderation: Dr. Arnold Otto,
Stadt Nürnberg*
- What deserves a monument?**
„Dürers Bauernsäule“
Prof. Dr. Lyndal Roper, University of Oxford
- 15.30** **Legitimationspraktiken reformatorischer
Maßnahmen – die frühen Religionsgespräche
und Disputationen in norddeutschen Städten**
Prof. Dr. Matthias Asche, Universität Potsdam
- 16.30** **Kaffeepause**
- 16.45** **Abschlussvortrag**
*Moderation: Dr. Martina Bauernfeind,
Stadt Nürnberg*
- „Gott wende alle Ding zum Besten“.**
**Die künstlerische Selbstverortung um 1525
zwischen Sattelzeit und Zukunftsangst**
Dr. Thomas Eser, Stadt Nürnberg
- 18.00** **Ende der Tagung**

Programmhinweis

Sonntag, 16. März 2025

- 10.00** **Ökumenischer Festgottesdienst in St. Sebald**
Mit Regionalbischöfin Elisabeth Hann
von Weyhern und Erzbischof Herwig Gössl
- 11.30 –
18.00** **Religionsgespräch on Tour**
Ein Thementag mit Kirchen- und Turm-
führungen, Rundgängen, Museumsbesuchen
und Pop-Up-Formaten an Orten in der
Altstadt

Anmeldung:

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenlos.

Eine Anmeldung ist erforderlich.

Bitte geben Sie **bis 4. März 2025** an, ob Sie:

- am Freitag, den 14. März 2025
 - am Samstag, den 15. März 2025
- teilnehmen möchten.

per E-Mail: zep@stadt.nuernberg.de

telefonisch: 09 11 / 2 31-2 02 82 und 09 11 / 2 31-23 90

Veranstaltungsort:

Historischer Rathaussaal
Rathausplatz 2
90403 Nürnberg

Impressum:

Herausgeberin:
Stadt Nürnberg
Geschäftsbereich Kultur
Hauptmarkt 18
90402 Nürnberg

[https://gokultur.nuernberg.de/
nuernberger_religionsgesprach](https://gokultur.nuernberg.de/nuernberger_religionsgesprach)

